

## **Protokoll:**

Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig trägt vor, es handle sich vorliegend um den dritten und letzten Versuch zu einem genehmigten Haushalt zu kommen. Er nimmt Bezug auf die vorliegende Haushaltsverfügung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD). Die Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen der Stadt würden anerkannt. Hierfür, und auch für die guten und fairen Verhandlungen mit der ADD bedankt er sich. Zur Wahl stehe entweder der Gewerbesteuererhöhung zuzustimmen oder ca. 1 Millionen Euro im freiwilligen Leistungsbereich einzusparen. Die Gewerbesteuer könne nur noch heute rückwirkend zum 01.01.2015 angehoben werde. Komme es nicht zu diesem Beschluss, müsse er am kommenden Montag ein Ausgabestopp aussprechen. Er bittet daher Schaden von der Stadt abzuwenden und der Steuererhöhung zuzustimmen.

Rm Probst (CDU) schildert die harten Verhandlungen und Diskussionen, insbesondere bezüglich des Vorschlags einer erhöhten Ausschüttung durch die Stadtwerke. Die CDU- Fraktion werde heute zustimmen, wenn nachfolgende Forderungen erfüllt würden:

- schriftliche Zusicherung des Landeszuschuss von 3,3 Millionen Euro für das Stadtbad
- Ausschluss einer erneuten Erhöhung der Gewerbesteuer bis 2016

Sie macht darauf aufmerksam, dass dies die strukturellen Probleme allerdings nicht lösen werde.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig begrüßt die Haltung der CDU-Fraktion und erläutert, dass er bezüglich der beiden Forderungen bereits aktiv geworden sei. Eine schriftliche Zusage des Landes liege mit Schreiben vom 09.06.2015 vor. Auch die Präsidentin der ADD habe der Forderung zugestimmt. Eine schriftliche Antwort werde er die Tage erhalten. Somit sei den Forderungen der CDU-Fraktion nachgekommen.

FBG- Fraktionsvorsitzender Gniffke erklärt, die FBG-Fraktion werde zustimmen.

SPD- Fraktionsvorsitzende Lipinski-Naumann erklärt, die SPD-Fraktion habe sich schwer getan mit der Entscheidung, werde aber zustimmen.

BIZ- Fraktionsvorsitzende Keul-Göbel erklärt, die BIZ-Fraktion beantrage nachfolgende Einsparungen im freiwilligen Leistungsbereich:

- Das Romanticum solle geschlossen werden.
- Reduzierung des Betrages der Stadtbibliothek für neue Medien, 200.000 €
- Reduzierung der Mittel beim Produkt 5511 „Öffentliches Grün“ um 300.000 €
- Verzicht auf die Maßnahme TOP 18 „Nationale Projekte der Städtebauförderung 2015“

Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig nimmt zu den Anträgen Stellung. Diese seien nicht wirtschaftlich.

AfD-Fraktionsvorsitzender Scheer erklärt, die AfD-Fraktion werde nicht zustimmen, da das Konzept nicht langfristig sei und auch das Konnexitätsprinzip durch das Land weiterhin verletzt werde.

FDP-Fraktionsvorsitzender Mertin erklärt, seine Fraktion werde ebenfalls nicht zustimmen. Zwar werde eine Haushaltsgenehmigung erzielt, allerdings immer noch mit einem sehr hohen Fehlbetrag.

Vorsitzender der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Rm Ackermann, erklärt, seine Fraktion werde zustimmen. Er sei froh über den durchschrittenen Prozess.

Rm Lehmkuhler (SPD) ist der Meinung, eine Ablehnung der FDP-Fraktion erfolge nur, da diese wisse, dass sich eine Mehrheit finde. Bisher sei noch kein guter Vorschlag erfolgt. Auch die Vorschläge der BIZ-Fraktion seien nicht nennenswert.

BIZ-Fraktionsvorsitzende Keul-Göbel verteidigt ihre Vorschläge.

CDU- Fraktionsvorsitzende Schuman-Dreyer fasst die Situation zusammen. Die CDU-Fraktion werde zustimmen. Alle hätten das gemeinsame Ziel einen ausgeglichen Haushalt zu haben, daran müsse nun gearbeitet werden.

Es folgen die Abstimmungen:

#### **Tagesordnungspunkt 4**

**1. Änderungsantrag der BIZ- Fraktion**

Der Änderungsantrag der BIZ-Fraktion wird mehrheitlich bei 3 Ja-Stimmen abgelehnt.

**2. Beschlussentwurf**

Die eigentliche Beschlussvorlage wird mehrheitlich bei 5 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

#### **Tagesordnungspunkt 5**

Die Unterrichtungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

#### **Tagesordnungspunkt 6**

Die Unterrichtungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

#### **Tagesordnungspunkt 36**

Die Unterrichtungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

